Objekt:	Topographische Karte der Stadt Potsdam mit Umgebung
Museum:	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de
Sammlung:	Landkarten
Inventarnummer:	L-78-23

Beschreibung

Die „Topografische Karte der Stadt Potsdam“ wurde 1886 im Auftrag des Magistrats von dessen Sekretär O. Müller im Maßstab 1:10.000 gezeichnet und mit einem lithografischen Verfahren von Bogdan Gisevius vervielfältigt. Sie zeigt einen detaillierten Plan der Stadt Potsdam und Umgebung und schließt im Norden Sacrow, im Osten das 1872/1873 entstandene Siedlungsgebiet Neubabelsberg, im Süden den Brauhausberg und im Westen das Neue Palais mit ein. Verzeichnet sind Straßennamen und die Bezeichnungen ausgewählter königlicher und öffentlicher Gebäude, so zum Beispiel auch die zahlreichen Badeanstalten an der Havel, die das Ende des 19. Jahrhunderts in Mode gekommene Freibaden ermöglichen sollten. Im Zentrum der Stadt ist die Bebauung durch graue Flächen dargestellt, und lediglich öffentliche und militärische Gebäude sind durch einen schwarzen Grundriss gesondert vermerkt. In den Vorstädten sowie Bornstedt, Klein Glienicke und Nowawes sind hingegen auch die genauen Positionen und Grundrisse der Wohnhäuser und zum Teil Grundstücksgrenzen eingezeichnet. Ebenfalls zu sehen ist die Eisenbahnlinie mit den Stationen Wildpark (heute: Bahnhof Potsdam-Park Sanssouci), Charlottenhof, Bahnhof (heute: Hauptbahnhof) und Nowawes-Neuendorf (heute Bahnhof Babelsberg) von Westen nach Osten. Die Bahnhöfe wurden mit Ausnahme des Hauptbahnhofs, der schon 1838 mit der Bahnverbindung nach Berlin entstand (siehe L-78-5), in den 1860er bis 1880er Jahren eingerichtet. Durch das Blatt zieht sich eine gestrichelte Linie, die im Osten dem „Weg am Wildpark“ folgt, das gesamte Stadtgebiet einschließlich der Villa Jacobs nördlich umläuft und dieses im Osten von der Havel, Babelsberg und Nowawes trennt. Eine erklärende Legende fehlt. [Sophie Schmidt]

bez. (auf dem Blatt):
o. Mi.: Topographische Karte der Stadt Potsdam mit Umgebung.
u. Mi.: Gez. im Auftrage des Magistrats von O. Müller, Magistrats-Secretair. / Maasstab 1:10000

u. re.: Photolith. v. Bogdan Gisevius, Berlin W. Linkstr. 29

bez. (auf dem Passepartout):
u. li.: Stempel Museum der Stadt Potsdam / Invent. / Abt. VII d Nr. 32 / L 78/23
u. re.: 1886 / 24 (?) [gestrichen] / IV. 27

Grunddaten

Material/Technik:	Lithografie
Maße:	68 x 89 cm (Passepartout Altbestand, Außenmaß), 58 x 72,8 cm (Passepartout Altbestand, Innenmaß)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1886
	wer	Bogdan Gisevius Lithographische Anstalt und Steindruckerei (Berlin)
	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	1886
	wer	O. Müller (Magistratssekretär)
	wo	Potsdam
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Park Sanssouci
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neues Palais (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Sanssouci
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Orangerieschloss (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Potsdamer Stadtschloss
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Alexandrowka (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nowawes
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Jägervorstadt (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburger Vorstadt (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Teltower Vorstadt (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berliner Vorstadt (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nauener Vorstadt (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neubabelsberg

Schlagworte

- Stadtplan
- Topografische Karte

Literatur

- Bundesgartenschau 2001 Potsdam GmbH (Hg.) (2001): Potsdam Grün: Gartenkunst zwischen gestern und morgen. Hamburg
- Wernicke, Thomas/Götzmann, Jutta/Winkler, Kurt (Hg.) (2010): Potsdam-Lexikon. Stadtgeschichte von A bis Z. Berlin, S. 100-102, 198, 271